

PRESSEMITTEILUNG

ENDE DER BAUPHASE IN DENKIEHAUSEN

Wangelnstedt/Göttingen, 02. November 2021: In dem Ortsteil Denkiehausen der Gemeinde Wangelnstedt ist die Bauphase der Glasfaseranschlüsse bis in die Häuser abgeschlossen. Nachdem die Hausanschlüsse gesetzt wurden, hat das zuständige Bauunternehmen nun auch die Tiefbauphase beendet. Im nächsten Schritt kümmert sich die goetel GmbH darum, vor Ort die notwendige Technik zu installieren. Anschließend können die ersten Kunden in Denkiehausen ans Netz gehen.

Mit dem Ende der Bauphase wurde der nächste Meilenstein in dem Projekt „Schnelles Internet für Wangelnstedt“ erreicht. Sobald die entsprechende Technik verlegt ist, werden die ersten Haushalte im Ortsteil Denkiehausen ans Netz gehen können. Dann werden alle angeschlossenen Haushalte dank Glasfaser bis ins Haus von der Firma goetel mit bis zu einem Gigabit/s surfen.

ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE

Fibre To The Home (FTTH) bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

Weitere Infos unter:

www.goetel.de/glasfaser

www.goetel.de/erklaervideos

ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter www.goetel.de/ausbaugebiete

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN

Pressestelle goetel

0551 384 88-415

presse@goetel.de